

Papst will "zur Freundschaft mit Gott" einladen

Utl.: Kardinal Schönborn zelebrierte im Wiener Stephansdom Festgottesdienst zum 5. Jahrestag der Wahl Benedikts XVI. =

Wien (OTS) - Wien, 19.04.10 (PEW) Papst Benedikt XVI. will zur "Freundschaft mit Gott" einladen: Dies betonte Kardinal Christoph Schönborn am Montagabend im Wiener Stephansdom beim Festgottesdienst zum 5. Jahrestag der Wahl Benedikts XVI. Der Wiener Erzbischof hob die Bereitschaft des Papstes hervor, "Fehler einzugestehen", sich mit Kritik "loyal und in Klarheit" auseinanderzusetzen und die Bedeutung der Vernunft für den Glauben zu betonen. Zugleich unterstrich Kardinal Schönborn, dass der Nachfolger des Petrus nur im Vertrauen auf das Jesus-Wort "Du bist Petrus, und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen" sein Amt ausüben könne.

Das gelte auch für Joseph Ratzinger mit dessen "begnadeter Intelligenz, seiner existenziellen Tiefe, seiner Gabe der Synthese und seiner Leidenschaft für das Wort Gottes", betonte der Wiener Erzbischof. Auch der heutige Papst stoße an die Grenzen des Alters (Benedikt XVI. war 78, als er gewählt wurde) und des von "Scheu, Einfachheit und Demut" geprägten Temperaments. Aber die Verheißung Jesu an Petrus habe Joseph Ratzinger die Kraft gegeben, sein "ich nehme das Amt an" (accepto) zu sagen.

Konzelebranten von Kardinal Schönborn im vollbesetzten Stephansdom waren u.a. der Apostolische Nuntius, Erzbischof Peter Stephan Zurbriggen, und der Grazer Diözesanbischof Egon Kapellari. Unter den Teilnehmern des Gottesdienstes waren viele Repräsentanten des Diplomatischen Corps, u.a. der polnische Botschafter Jerzy Marganski. Kardinal Schönborn betonte im Hinblick auf die Anwesenheit von Botschafter Marganski neuerlich das "betende Mitgefühl" mit dem polnischen Volk angesichts der Flugzeugkatastrophe von Smolensk, bei der Staatspräsident Lech Kaczynski und 95 weitere Passagiere den Tod fanden. Beim Gottesdienst zum 5. Jahrestag der Papstwahl waren auch prominente Vertreter der anderen christlichen Kirchen anwesend, an der Spitze der Wiener griechisch-orthodoxe Metropolit Michael Staikos. (forts mgl)

Rückfragehinweis:

~

Erzdiözese Wien, Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation
Erich Leitenberger
1010 Wien, Stephansplatz 4/7/1
Tel: 01/51552-3591
E-Mail: media@edw.or.at
<http://presse.stephanscom.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10861/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0300 2010-04-19/20:09

192009 Apr 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100419_OTS0300